



Newsletter des EUROPE DIRECTs im Europabüro der Stadt Nürnberg • Ausgabe 04/2023

Liebe Leserinnen und Leser,

nach der Sommerpause läutet nicht nur das politische Brüssel, sondern auch das EUROPE DIRECT Nürnberg den Countdown zur Europawahl 2024 ein: noch 255 Tage bis zum Wahltag am 9. Juni 2024.

Die Europawahl 2024 war nicht nur Thema in der diesjährigen Rede zur Lage der Europäischen Union von Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen, sondern auch beim Netzwerktreffen der deutschen EUROPE DIRECTs in Saarbrücken. Beim bayerischen Multiplikatorentreffen des Europäischen Parlaments in Augsburg stand die Wählermobilisierung im Fokus. Mit der bundesweiten Absenkung des Wahlalters auf 16 Jahre liegt ein besonderes Augenmerk auf den Erstwählerinnen und -wählern.

Nach der Sommerpause meldet sich das EUROPE DIRECT Nürnberg mit einer personellen Veränderung im Team zurück – mehr dazu im Beitrag unten. Außerdem hat Frau Dr. Andrea Heilmaier seit dem 15. September 2023 das Amt der Wirtschafts- und Wissenschaftsreferentin der Stadt Nürnberg von Herrn Dr. Michael Fraas übernommen und ist somit jetzt unter anderem für die europäischen Themen bei der Stadt Nürnberg verantwortlich.

Wir wünschen eine interessante Lektüre und freuen uns über Rückmeldungen und Kommentare!

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Neues aus dem EUROPE DIRECT Nürnberg

Veranstaltungen im Oktober	Seite 2
Im Zeichen des Austauschs.....	Seite 3
Wir sind das EUROPE DIRECT Nürnberg	Seite 4
DOKULIVE mit Ingo Espenschied: Vorfürungen für Schulklassen	Seite 4

Aktuelles aus Brüssel

EU-Kommissionspräsidentin von der Leyen zur Lage der Europäischen Union.....	Seite 5
Personelle Änderungen in der Europäischen Kommission	Seite 6
Aufruf für European Climate Pact Ambassadors.....	Seite 7

Termine	Seite 8
Impressum	Seite 8



Newsletter des EUROPE DIRECTs im Europabüro der Stadt Nürnberg • Ausgabe 04/2023

Neues aus dem EUROPE DIRECT Nürnberg

Veranstaltungen im Oktober



Wasser, Strom oder der öffentliche Nahverkehr sind alltägliche Dinge, deren Funktionieren wir meist als selbstverständlich ansehen. Doch was würde passieren, wenn aufgrund eines Cyberangriffes die Stromversorgung längerfristig ausfällt oder die U-Bahn nicht mehr fährt?

Bei der Veranstaltung „[Cybersicherheit in Krisenzeiten: Wie werden kritische Infrastrukturen geschützt?](#)“ beleuchten Herr Prof. Dr. Hans Löhr von der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm und Herr Reiner Schmidt vom Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik verschiedene Aspekte der Cybersicherheit, geben Einblicke in die aktuelle Bedrohungslage und stellen Maßnahmen zum Schutz von kritischen Infrastrukturen vor. Sie findet statt am 17. Oktober 2023 um 19 Uhr im Caritas-Pirckheimer Haus (Königstraße 64, 90402 Nürnberg). Kooperationspartner ist das Caritas-Pirckheimer-Haus. Um [Anmeldung](#) wird gebeten.



Wer sich für Finanzfragen auf EU-Ebene interessiert, kann sich am 26. Oktober 2023 um 19 Uhr im Forum Südwestpark informieren. Die Veranstaltung „Die Zukunft der europäischen Finanzen – Auswirkungen auf die deutsche Wirtschaft“ wird durch Jürgen Brand, Kreisvorsitzender der Europa-Union Nürnberg e. V., und Dr. Andrea Heilmaier, Wirtschafts- und Wissenschaftsreferentin der Stadt Nürnberg, eröffnet. Parlamentarische Staatssekretärin Katja Hessel, MdB, führt mit einem Impulsreferat in das Thema ein und wird danach an einer Podiumsdiskussion teilnehmen. Außerdem auf dem Podium vertreten sind Alexander Fackelmann (Präsident Fackelmann Brands), Thomas Fink (Regionalvorsitzender DIE FAMILIENUNTERNEHMER) und Markus Löttsch (Hauptgeschäftsführer der IHK Nürnberg für Mittelfranken).



Newsletter des EUROPE DIRECTs im Europabüro der Stadt Nürnberg • Ausgabe 04/2023

Im Zeichen des Austauschs



Der Monat September stand für das EUROPE DIRECT Nürnberg und das Europabüro der Stadt Nürnberg im Zeichen des Austauschs.

Mit EUROPE DIRECT hat die Europäische Kommission ein europaweites Kommunikationsnetzwerk ins Leben gerufen, das die Schnittschnelle zwischen der EU und den Bürgerinnen und Bürgern darstellt. EU-weit gibt es 438 EUROPE DIRECTs, die die Bevölkerung in ihrer Region mit Informationen rund um EU-Themen versorgen, Fragen beantworten und die europäische Integration fördern. Einmal jährlich organisiert die Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland für die 50 deutschen EUROPE DIRECTs ein Netzwerktreffen, um sich über aktuelle Themen auszutauschen und die Zusammenarbeit zu fördern.

Das diesjährige Treffen fand am 19. und 20. September in Saarbrücken statt. Zentrales Thema war in einer Podiumsdiskussion, unter anderem mit Katarina Barley (Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments), sowie in diversen Workshops die Europawahl 2024. Daneben wurden auch die Prioritäten und Leitinitiativen der Rede zur Lage der Europäischen Union 2023 behandelt sowie sich zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit ausgetauscht.



Der Arbeitskreis der EU- und Förderreferentinnen und Förderreferenten bei der Deutschen Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen (RGRE) traf sich am 21. und 22. September in Bochum. Auch hier stand die Europawahl im Fokus, aber auch bereits die Kohäsionspolitik ab 2028 und weitere kommunalrelevante Themen. Im Arbeitskreis treffen sich die für Europa zuständigen Mitarbeitenden aus den RGRE-Mitgliedskommunen zweimal jährlich zum Austausch.

Vom 25. bis 27. September organisierte der Bayerische Städtetag eine EU-Koordinatorenreise nach Brüssel, um sich über kommunalrelevante Entwicklungen auf europäischer Ebene zu informieren. Neben Vorträgen in der Europäischen Kommission zu Regional- und Migrationspolitik, den Europawahlen, dem EU-Haushalt und dem Projekt „[Europa fängt in der Gemeinde an](#)“, umfasste der Aufenthalt einen Besuch im [Europabüro der bayerischen Kommunen](#).



Newsletter des EUROPE DIRECTs im Europabüro der Stadt Nürnberg • Ausgabe 04/2023

Dieses beobachtet Entwicklungen auf europäischer Ebene und berichtet über Legislativvorhaben, Fördermittel und Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs. Gleichzeitig vertritt es die Interessen der bayerischen Gemeinden, Städte, Landkreise und Bezirke gegenüber den Institutionen der EU.

Wir sind das EUROPE DIRECT Nürnberg

Wer steht eigentlich hinter dem EUROPE DIRECT Nürnberg? Nach der Sommerpause und personellen Veränderungen ist das Team in voller Stärke zurück.

Jasmin Kaiser (rechts im Bild) leitet das Europabüro der Stadt Nürnberg mit EUROPE DIRECT. Sie ist insbesondere für stadtinterne Aufgaben und die Netzwerkarbeit zuständig.

Franziska Müller (links im Bild) ist wissenschaftliche Mitarbeiterin. Sie ist Ansprechpartnerin bei Fragen zu EU-Fördermöglichkeiten und konzipiert die Veranstaltungen.

Carina Blank (mittig im Bild) verantwortet die Öffentlichkeitsarbeit. Neben Social Media gehören dazu auch zahlreiche Veranstaltungen sowie die Betreuung der Servicenummer 0911 / 231-76 76.

Zum Team gehört außerdem eine Praktikantin oder ein Praktikant. Derzeit vergeben wir wieder einen Praktikumsplatz ab Mai 2024. Informationen zum Praktikum sind der [Ausschreibung](#) zu entnehmen.

DOKULIVE mit Ingo Espenschied: Vorführungen für Schulklassen

Am 14. November 2023 um 10 und 12 Uhr findet im Casablanca eine DOKULIVE-Veranstaltung für Schülerinnen und Schüler zum Europäischen Green Deal statt. Beim DOKULIVE-Format verbindet der Moderator Ingo Espenschied seinen Live-Kommentar mit unterschiedlichen Medien, die er auf eine Kinoleinwand projiziert: historische Fotos, Animationen, Karikaturen, Zeitzeugeninterviews oder originale Wochenschauberichte.





EUROPE DIRECT
Nürnberg

Newsletter des EUROPE DIRECTs im Europabüro der Stadt Nürnberg • Ausgabe 04/2023

Politik und Geschichte wird so als Event spannend und verständlich dargeboten. Weitere Informationen zu DOKULIVE finden Sie [hier](#).

Unter dem Titel „Green New Europe“ wird Herr Espenschied Klarheit in die Klimadebatte, Europas Klimaneutralität bis 2050, den Green Deal und Fridays for Future bringen.

Die Veranstaltung wird von der Bayerischen Staatskanzlei in Kooperation mit der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit durchgeführt und ist für Schülerinnen und Schüler ab 16 Jahren geeignet. Die Vorstellungsdauer beträgt circa 90 Minuten.

Interessierte Lehrkräfte können ihre Klasse – um genaue Angabe der Anzahl der Teilnehmenden wird gebeten – unter europe-direct@stadt.nuernberg.de für die kostenlose Veranstaltung anmelden. Da die Plätze begrenzt sind, berücksichtigen wir die Anmeldung nach der Reihenfolge des Eingangs.

Aktuelles aus Brüssel

EU-Kommissionspräsidentin von der Leyen zur Lage der Europäischen Union



Am 13. September 2023 hielt Ursula von der Leyen, Präsidentin der Europäischen Kommission, die [Rede zur Lage der EU](#) und skizzierte ihre Prioritäten für das kommende Jahr. Eingeleitet wurde mit einem Ausblick auf die Europawahl 2024. Die Kernpunkte ihrer Rede sind ein grünes, digitales und geopolitisches Europa, das mehr Unabhängigkeit in den Bereichen Energie, Chips und Rohstoffe anstrebt.

Weitere Themen sind der Europäische Grüne Deal, mit dem Ziel, Europa bis 2050 klimaneutral zu machen sowie ein globaler fairer Wettbewerb. Ferner wird es zu einer Überprüfung der Anti-Dumping-Zölle für chinesische Elektroautos durch die EU kommen, die Windkraft in Europa soll gefördert und deren Genehmigungsverfahren beschleunigt werden.



EUROPE DIRECT
Nürnberg

Newsletter des EUROPE DIRECTs im Europabüro der Stadt Nürnberg • Ausgabe 04/2023

Als anstehende Herausforderungen wurden die Ernährungssicherung, der Fach- und Arbeitskräftemangel, die Inflation und die Rahmenbedingungen für Unternehmen, die verbessert werden müssen, aufgelistet.

Mit den Worten „Unsere Unterstützung der Ukraine wird von Dauer sein“ verkündete von der Leyen den Vorschlag der Kommission, den vorübergehenden Schutz für Ukrainerinnen und Ukrainer über März 2024 hinaus zu verlängern. Sie fügte hinzu, dass weitere Finanzmitteln für den Wiederaufbau der Ukraine bewilligt würden.

In ihrer Schlussbemerkung betonte die Kommissionspräsidentin die Wichtigkeit der Vertiefung der Integration und einer möglichen Erweiterung der Union; dies sei erforderlich, um geopolitisch an Gewicht zu gewinnen und handlungsfähig zu bleiben.

Personelle Veränderungen in der Europäischen Kommission



Die [Europäische Kommission](#) setzt sich aus jeweils einem Mitglied je EU-Land, somit aus 27 Personen, zusammen. Die EU-Kommissarinnen und -Kommissare wurden für die aktuelle Amtsperiode von 2019 bis 2024 ernannt. In den letzten Wochen gab es einige Personalwechsel.

Im Mai 2023 ist die für Innovation, Forschung, Kultur, Bildung und Jugend zuständige Kommissarin Mariya Gabriel zurückgetreten und wurde als Außenministerin ihres Heimatlandes Bulgarien ernannt. Ihre Aufgaben übernahm Iliana Ivanova.

Exekutiv-Vizepräsident Frans Timmermans, Verantwortlicher für den Europäischen Green Deal und Klimaschutz, erklärte seinen Rücktritt im August 2023, woraufhin Maroš Šefčovič als sein Nachfolger als Exekutiv-Vizepräsident benannt wurde. Timmermans tritt im November bei den Parlamentswahlen in den Niederlanden an. Nachfolger als Klimakommissar soll Wopke Hoekstra werden.



Newsletter des EUROPE DIRECTs im Europabüro der Stadt Nürnberg • Ausgabe 04/2023

Margrethe Vestager hat sich im September 2023 aufgrund ihrer Kandidatur für die Präsidentschaft der Europäischen Investitionsbank beurlauben lassen. Die Verantwortung für „Ein Europa für das digitale Zeitalter“ wird vorübergehend an Vizepräsidentin Věra Jourová, die Zuständigkeit für Wettbewerb an Didier Reynders übertragen.

Aufruf für European Climate Pact Ambassadors

Bis zum 15. Oktober 2023 läuft die Bewerbungsfrist für die Rolle als [European Climate Pact Ambassador](#). Aufgabe der Klimabotschafterin oder des Klimabotschafters ist es, in ihren Gemeinschaften und Netzwerken Klimaschutzmaßnahmen zu unterstützen und anzuregen.

Der Aufruf richtet sich an Influencerinnen und Influencer, Vertreterinnen und Vertreter von Kultur-, Bildungs- und Forschungseinrichtungen, Vertreterinnen und Vertreter von Vereinen, Organisationen sowie an gewählte Volksvertreterinnen und -vertreter.

Der [europäische Klimapakt](#) ermöglicht allen Menschen, Gemeinschaften und Organisationen in Europa, sich am Klimaschutz zu beteiligen und ist Teil des Europäischen Green Deals.





Newsletter des EUROPE DIRECTs im Europabüro der Stadt Nürnberg • Ausgabe 04/2023

Termine

- | | |
|-------------------|---|
| 17. Oktober 2023 | „Cybersicherheit in Krisenzeiten: Wie werden kritische Infrastrukturen geschützt?“, 19 Uhr, Caritas-Pirckheimer-Haus Nürnberg |
| 26. Oktober 2023 | „Die Zukunft der europäischen Finanzen – Auswirkungen auf die deutsche Wirtschaft“, 19 Uhr, Forum Südwestpark Nürnberg |
| 14. November 2023 | DOKULIVE mit Ingo Espenschied, Vorführungen für Schulklassen im Casablanca Nürnberg, 10 und 12 Uhr, Anmeldung unter europe-direct@stadt.nuernberg.de |
| 14. November 2023 | joIN Netzwerktreffen, 17 bis 19 Uhr im EUROPE DIRECT Nürnberg |
| 17. November 2023 | „Europa-Checker Nürnberg – Didaktische Angebote für den Unterricht über die Europäische Union“, Fortbildung für Lehrkräfte in Kooperation mit der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit, 9 bis 13 Uhr, Anmeldung |

Weitere aktuelle Termine und Veranstaltungshinweise finden Sie sowohl auf unserem [Facebook](#)- und [Instagramauftritt](#) sowie unserer [Website](#).

Wir hoffen, dass Ihnen unser Newsletter gefällt und freuen uns über Anregungen und Meinungen an europe-direct@stadt.nuernberg.de.

Weitere aktuelle Entwicklungen und Nachrichten erhalten Sie auch jederzeit auf unserer Homepage unter www.europa.nuernberg.de.

Ihr Team des Europabüros mit EUROPE DIRECT Nürnberg!

Kontakt/Impressum: Stadt Nürnberg • Wirtschafts- und Wissenschaftsreferat/Europabüro • EUROPE DIRECT Nürnberg • Wirtschaftsrathaus • Theresienstraße 9 • 90403 Nürnberg • Telefon 09 11 / 2 31-76 76 • Fax 09 11 / 2 31-76 88 • E-Mail europe-direct@stadt.nuernberg.de • Internet: <http://www.europa.nuernberg.de> • Facebook: <https://www.facebook.com/EuropeDirectNuernberg> • Instagram: <https://www.instagram.com/europedirectnuernberg>

Dieser Newsletter wird per E-Mail versandt. Die Eintragung in die Verteilerliste ist über europe-direct@stadt.nuernberg.de möglich. Der Bezug kann jederzeit beendet werden. Fragen und Anregungen richten Sie bitte an: europe-direct@stadt.nuernberg.de